

25.03.2021

Medienmitteilung

Kirchgemeindeversammlung 24. März 2021

ÖFFENTLICH

M e d i e n m i t t e i l u n g

K i r c h g e m e i n d e v e r s a m m l u n g 2 4 . M ä r z 2 0 2 1

Breite Zustimmung zum Hagi-Areal

Am 24. März 2021 befanden die Mitglieder der ref. Kirche Illnau-Effretikon über den Erwerb von drei Liegenschaften im Herzen von Effretikon. Die gut besuchte Versammlung stimmte dem Kauf nach langer Beratung deutlich zu.

Unter Einhaltung aller Schutzmassnahmen und mit genügend Abstand zueinander fanden sich über 90 Personen auf dem Rebbuckhügel zur Behandlung eines einzigen Traktandums ein. Beantragt wurde der Kauf von drei Grundstücken an der Tagelswangerstrasse in Effretikon, welche an eine bestehende Liegenschaft der Kirchgemeinde in der Hagenacherstrasse, dem «Hagi», angrenzen. Mit einer Zusammenlegung der vier Liegenschaften entstünde das rund 1'800 m² grosse «Hagi-Areal».

Intensive Auseinandersetzung

Das Geschäft, welches die Kirchenpflege bereits im Vorfeld an einer Infoveranstaltung thematisierte, stiess bei den Anwesenden auf grosses Interesse. Zu reden gab unter anderem der Kaufpreis von 3.75 Mio. Franken. Dieser liess die Kirchenpflege in zwei unabhängigen Gutachten schätzen. Die Rechnungsprüfungskommission kam zu dem Schluss, dass die finanzielle Situation der Kirchgemeinde eine solche Anlage im Finanzvermögen zuliesse und angesichts des hohen Eigenkapitals, der Renditen und der Niedrigzinsen gar sinnvoll sei. Schliesslich wäre auch ein Wiederverkauf ohne finanzielle Einbussen jederzeit möglich.

In der Diskussion bekräftigten diverse Anwesenden ihre Zustimmung zum Hagi-Areal und sahen darin eine Chance, im Stadtkern zukünftig Projekte zu verwirklichen. Verwiesen wurde auf die bestehenden und erfolgreichen Angebote der Sozialdiakonie im Hagi. Es wurden aber auch Bedenken geäussert, ob sich die Kirchgemeinde mit dem Projekt nicht übernehme und ob neue Räume nötig seien, um zukünftige Angebote der Kirchgemeinde zu verwirklichen.

Klare Zustimmung mit 80 Prozent

Nach über zwei Stunden angeregter Debatte zeigte sich in der Schlussabstimmung ein klares Bild: Über 80 % der Anwesenden stimmten für den Kauf der Liegenschaften. Der von einer Teilnehmerin gestellte Antrag auf nachträgliche Urnenabstimmung wurde verworfen.

In einem nächsten Schritt wird die Kirchenpflege in Form eines partizipativen Prozesses mit der Bevölkerung gemeinsam eine Vision 2030 für die zukünftige Nutzung des Hagi-Areals erarbeiten. Dies in der Absicht, attraktive Lebensräume in der Gemeinde zu gestalten. Denkbar wären etwa Räume für die Jugend, betreutes Wohnen, ein Gartencafé, Generationenwohnungen, Co-Workingplätze usw. Dabei wird eine Mischnutzung angestrebt, welche auch die langfristige Selbstfinanzierung des Areals garantieren soll.

Kontakt

Kilian Meier
Kirchenpfleger, Ressort Kommunikation
Märtplatz 11
8307 Effretikon

Tel.: 079 573 71 17

Mail: kilian.meier@refilef.ch